

1. Record Nr.	UNINA9910136243403321
Autore	Pernold Magdalena <p>Magdalena Pernold, Universität Innsbruck, Österreich </p>
Titolo	Traumstraße oder Transithölle? : Eine Diskursgeschichte der Brennerautobahn in Tirol und Südtirol (1950-1980) / Magdalena Pernold
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
ISBN	9783839435250 3839435250
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (373 pages)
Collana	Histoire
Disciplina	306
Soggetti	Autobahn Highway Verkehr Traffic Österreich Austria Tyrol Tirol Südtirol South Tyrol Historical Discourse Analysis Verkehrsgeschichte Historische Diskursanalyse Cultural History Kulturgeschichte Technology Technik History of Technology Technikgeschichte Contemporary History Zeitgeschichte History of the 20th Century History Geschichte des 20. Jahrhunderts Geschichtswissenschaft

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Dream route or symbol of transit? Using discourse analysis, this book examines the regional change in perception of the transnational Brenner Motorway in Tirol and South Tirol.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 7 1. Einleitung 9 2. Kontextanalyse 37 3. Auswertung der Verkehrsstatistiken 41 4. Etablierung des Brennerautobahndiskurses 61 5. Stabilisierung des Brennerautobahndiskurses 137 6. Von der "Traumstraße der Alpen" zur "Transitholle Tirol" 285 7. Schlussbemerkungen 307 8. Quellen- und Literaturverzeichnis 313 9. Anhang 365 Backmatter 370
Sommario/riassunto	<p>Die transnationale, die Alpen prägende Brennerautobahn galt einst als Traumstraße, Ergebnis spektakulärer Ingenieurskunst und Gewähr für Fortschritt und Wettbewerb. Magdalena Pernolds regionalgeschichtliche empirische Rekonstruktion des Autobahndiskurses in Tirol und Südtirol (1950-1980) beleuchtet unter umfassender Auswertung auch unveröffentlichter Quellen den regionalen Wahrnehmungswandel, der von Themen wie z.B. Umfahrungsgefahr des Landes, Trassenstreitigkeiten und Umweltbelastungen geprägt ist. Die dabei zum Einsatz kommende innovative Methodik der Neuen Verkehrsgeschichte erweitert technisch geprägte Verfahren um eine transnationale, interdisziplinäre historische Diskursanalyse.</p> <p>»Die Studie [bietet] gerade auch für Arbeiten zur bayerischen Nachkriegsgeschichte gute Vergleichsmöglichkeiten.«</p> <p>»Pernolds Arbeit [ist] vor allem deshalb ein Gewinn, weil sie uns ebenso kenntnis- und detailreich wie quellengesättigt einen wesentlichen und bisher kaum beachteten Aspekt der Geschichte der Brennerautobahn abseits technischer Details näherbringt.«</p> <p>»Für zukünftige Forschungen zur Brennerautobahn und zur internationalen Straßenbaugeschichte in den Jahrzehnten nach dem Zweiten Weltkrieg wird Magdalena Pernolds Diskursgeschichte eine wesentliche Grundlage bilden.«</p> <p>»The book is a striking example of the rich potential of empirical research, provided that considerations and discussions are adequately documented, and the files are accessible.«</p> <p>»Eine detailreiche, lesenswerte und dringend notwendige wissenschaftliche Aufarbeitung der Brennerautobahn [...], auf der zukünftige ForscherInnengenerationen gewiss aufbauen werden.«</p> <p>»Die Studie [ist] spannend zu lesen und gelungen.«</p> <p>Besprochen in:Dokumentation Straße, 56 (2016)Fraunhofer IRB, 11 (2016)The Journal of Transport History, 38/2 (2017), Reiner Ruppmann Besprochen in:The Journal of Transport History, 38/2 (2017), Reiner Ruppmann</p>